

## **Pressemitteilung: Kindersport beim RadSPORTverein Bautzen**

Die in der Oberlausitz seit 1990 entstandene Bevölkerungszusammensetzung und das häufig geringe Sportinteresse bei Kindern und Jugendlichen erschwert die Arbeit vieler Sportvereine. Auch die Anzahl unserer trainierenden RadSPORTler sinkt bedrohlich. Es gibt nur noch wenige Teilnehmer an Wettkämpfen obwohl Übungsleiter und vereinseigene Leihräder bereit stehen.

Lange waren unsere Versuche, diesen Trend zu stoppen, erfolglos:

- Nachwuchsangebote bei allen RadSPORTveranstaltungen, die wir stadtnah organisierten, wurden oft nur von schon anderweitig aktiven Kindern unter 13 Jahre angenommen.
- Ältere zum sportlichen Einstieg zu bringen, bedarf außergewöhnlicher Anstrengungen.

Mehr Erfolg brachte die Veränderung unseres Wintertrainings in der Turnhalle in Richtung Spaß und Spiel. Ab 2012 konnten schon kleinere Kinder vornehmlich von Vereinsmitgliedern einbezogen werden. Bald darauf reifte der Beschluß den größeren dieser Kinder ein eigenes Radtraining anzubieten.

Nach etwas Werbung im Frühjahr 2012 begannen wir, eine spezielle Kindertrainingsgruppe aufzubauen. Zum Sommer hin trafen sich schon zwei Mädchen und acht Jungen im Alter zwischen 9 und 14 Jahren montags für knapp zwei Stunden zum gemeinsamen „Training“. Teilnehmer aus den südlichen Nachbargemeinden brachte ein Übungsleiter, mit dem Vereinsbus zum Treffpunkt, und anschließend wieder nach Hause. Die Räder, eigene oder vom Verein, wurden mitgenommen.

Der anfängliche Aufwand hat sich gelohnt, die Kinder waren mit Einsatz dabei und hatten Spaß. Der soll ja anfangs auch an erster Stelle stehen, gerade weil das Radfahren manchmal anstrengt.

Gemeinsam mit den Übungsleitern haben die Kinder vieles geschafft: Zunächst wurde im Gelände oder auf wenig befahrenen Straßen gefahren, abseits vom Verkehr, häufig um den Bautzener Stausee, später im Humboldthain. Auf den asphaltierten Radwegen konnte schneller gefahren werden. Im Wald kam es mehr auf Fahrtechnik an. Fix durch enge Kurven üben Kinder fast so gerne wie Hindernisse zu befahren.

Ihr Fahrkönnen so zu schulen, daß Situationen richtig eingeschätzt und das Rad beherrscht wird, haben fast alle Kinder erreicht. Die Grundfertigkeiten des Fahrens auf unterschiedlichem Geläuf -nass oder trocken, lose oder fest, mit Steigung oder Gefälle zu agieren, wird immer weiter geübt. Der Umgang mit Schaltung und - beiden - Bremsen auch. Auch Erwachsene haben da oft noch Reserven.

Kraft und Ausdauer zu steigern erfordert mehr: Die Gewöhnung an feste Trainingszeiten sollte es mit sich bringen, daß es die Kinder mit -elterlicher Hilfe- lernen, sich ihre Zeit und Aufgaben einzuteilen. Auf diesem Weg zeigt sich, daß nicht alle längere Zeit motiviert bleiben. Oft schade – aber der Versuch macht klug.

Sechs unserer NachwuchssPORTler waren seit 2013 bei unterschiedlich anspruchsvollen Wettbewerben im Bautzener Humboldthain, in Dresden, Leipzig oder näheren lokalen Meisterschaften gut dabei und haben sich zufrieden stellend platziert. Sie werden sich unterschiedlich weiter entwickeln. Genauso viele haben uns aber auch wieder verlassen. Nicht immer passt alles zusammen.

Heute würden wir es gerne sehen, wenn sich die Nachwuchsgruppe wieder so verstärken könnte, so daß es für jeden gleichstarke Gefährten gibt.

**Zum Start ins Winterhalbjahr kann – zunächst auch probeweise - am Hallentraining des RSV Bautzen teilgenommen werden. Interessente Mädchen und Jungen können ab sofort freitags ab 18 Uhr für zwei Stunden zu uns – in die Sporthalle der Sporthalle B des Schillergymnasiums kommen.**

Beste Voraussetzungen neben Einsatzbereitschaft und Spaß beim Radfahren sind für unseren Sport:

- Ein Anfangsalter zwischen 10 und 12 Jahren, je nach Wuchs und Entwicklungsstand.
- Das Einverständnis, viel Interesse und Unterstützung **beider** Eltern.
- Ein günstiger Wohnort im Umland von Bautzen oder dem Oberland.
- Für die Halle Sportkleidung wie zum Schulsport.
- Zum Frühjahr wird ein Radhelm und geeignete Bekleidung gebraucht. Dabei können wir helfen.
- Ein geeignetes eigenes Rad ist gut, aber noch nicht Bedingung. Kaufberatung geben wir gerne.

Wir geben sehr gerne jungen Sportlern unser Wissen zum Straßenverkehr, zu Radtechnik und –pflege sowie v. a. weiter, wenn wir etwas Aufmerksamkeit, Zielstrebigkeit und Disziplin voraussetzen dürfen.

**Kontakt:** [info@rsv-Bautzen.de](mailto:info@rsv-Bautzen.de) oder Tel.: **03591-23101**

RSV Bautzen e.V.

1. 12. 2016